

PERSONALIA

280 Jahre ÖFG!

Die Österreichische Fischereigesellschaft, gegr. 1880, konnte 2005 ihr 125-Jahr-Bestandsjubiläum feiern. 125 Jahre an vorderster Front für die Fischerei einsetzen bedeutet, dass es gelang, in all den Jahren engagierte Mitglieder zu finden, die sich im Vorstand für die Entwicklung des Vereines einsetzten.

Im Jahre 2007 feiern 4 Herren ihren 70. Geburtstag, welche sich in vorbildlicher Weise für die Geschicke der Fischerei, aber vor allem für die Österr. Fischereigesellschaft eingesetzt haben. Dem Alter nach sind dies:

Walter Ramsmeier in Rossatz. Walter Ramsmeier wird am 7. Mai 1937 in Micheldorf geboren und ist seit 20. Dezember 1970 Mitglied der ÖFG und seit 1976 im Vorstand. Er bewirtschaftet die Reviere Rossatz und Aggs-

bach sowie die Traisen-Einöd. Seit 1979 ist er im Fischereiausschuss I Krems tätig und wurde 1984 zum Kassier gewählt. Durch seine Genauigkeit ist er für diese Tätigkeit die Idealbesetzung. Seine Hobbys neben der Fischerei sind die Pilze der Heimat und der Weinbau. Als Wachauer besitzt er natürlich einen Weingarten mit einem ansehnlichen Weinkeller. Seine große Liebe ist die Wachau. Es ist daher auch nicht verwunderlich, dass er sich für das Life-Projekt Wachau und hier im Besonderen für die Renaturierung von Aggsbach und Rossatz einsetzte. Für diesen Einsatz wurde er 2007 auch vom NÖ. LFV mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Er ist ein Donaufischer der alten Schule, ohne jedoch den Neuerungen verschlossen zu sein.

DI Dr. Kurt Schütz wird am 20. Mai 1937 geboren und ist seit 2. Dezember 1960 Mitglied der ÖFG. 1977 wird er in den Vorstand kooptiert, dem er bis 1997 angehört. Dr. Schütz schied aus gesundheitlichen Gründen auf seinen Wunsch aus. Er bewirtschaftete die Feistritz-Anger und die Lassnitz; seine große Liebe aber gehörte der Alten Donau. Er war



Walter Ramsmeier in Rossatz

© ÖFG



Dr. K. Schütz mit Hecht aus der Alten Donau

© Dr. Schütz



Das Rossatzter Knie vom Wachauer Grat © DI Novak



Moderne Skyline an der Alten Donau

© Ing. M. Schremser

mehrmals Vizepräsident und in den Jahren 1989 bis 1995 Präsident unseres Vereines. Sein großes Verdienst war die Rettung der Alten Donau. Als Chemiker war er mit der Gemeinde Wien bei der Suche zur Wiederherstellung der Gewässergüte wesentlich beteiligt. Für seine Verdienste wurde Dr. Schütz 1998 zum Ehrenmitglied ernannt. Dr. Kurt Schütz ist beim Fischen ein Universalist, dem sowohl die Fischerei mit der Fliege als auch die Fischerei vom Boot an der Alten Donau oder an einem Teich am Herzen liegt.



Alter Revierplan der Alten Donau

Dr. Otto Schwomma wird am 25. September 1937 geboren und ist seit 30. Jänner 1966 Mitglied der ÖFG. Er wird 1969 in den Vorstand kooptiert und bewirtschaftete als Vorstandsmitglied die Fische- und Piesting-Reviere. Er war maßgeblich an der Erstellung der Grunddaten für die Beseitigung der Verunreinigung durch Bunzl & Biach verantwortlich, welches neben Entschädigungen für die FB zum Bau der Kläranlage in der Papierfabrik führte. Ebenso war er bei der Beseitigung der fischereischädlichen Einflüsse des Ausleitungskraftwerkes der EVN an der Piesting/Felixdorf beteiligt.

Die maßgeblichen Ausfischdaten für das Fischsterben an der Warmen Fische wurden durch ihn erarbeitet und führten dazu, dass

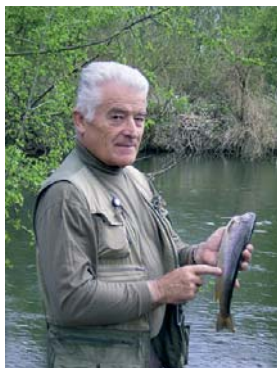
eines der größten Fischsterben in Niederösterreich gerecht entschädigt wurde. Durch seine Ausbildung als Chemiker kann er auch die entscheidenden Analysen beibringen. Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass der Großteil seiner Arbeit kostenlos erfolgt.

Sein Lieblingswasser aber ist die Piesting-Gutenstein, welche als Wildforellenwasser bewirtschaftet wird. Im Fischereierevierversband V Wr. Neustadt hat er als Obmann die Ausbildung der Aufseher und Ausschussmitglieder durch die Abhaltung von Veranstaltungen, welche großen Anklang fanden, gefördert.

Im NÖ. Landesfischereiverband ist er für das Troutchek-Projekt verantwortlich und ist Vorsitzender des Förderungsausschusses. Das Troutchek-Projekt ist ein Interreg-Projekt und hat zum Ziel, »den autochthonen Stamm der Bachforelle des Donauraumes zu isolieren«. Diese Arbeit ist ein Projekt der Karl-Franzens-Universität Graz, Prof. Sturmbauer, in der Dr. Schwomma als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig ist. Diese Studie wird vom NÖ. LFV jährlich mit € 20.000 gefördert.



Piesting-Gutenstein, im Hintergrund Schneeberg



Dr. Otto Schwomma



An der Mur, v.l.n.r.: Präsident DI Dr. Maly, Erich Amplatz, Dr. Schwomma und Dr. Renner

In den Jahren 1983 bis 1994 war er Vizepräsident der ÖFG und legte diese Funktion in der 4. Periode aus persönlichen Gründen zurück. Für seine Verdienste wurde Dr. Schwomma 2004 zum Ehrenmitglied ernannt und 2005 mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

In der Fischerei ist er ein Perfektionist im Nymphenfischen, wobei er seine Fische-Fliegen und Perlas selbst mit großer Geschicklichkeit und Beobachtungsgabe bindet. Die Raub- und Friedfischerei entdeckt er jetzt mit seinen Enkelkindern neu.



Vizepräsident Ing.
Michael Schremser

Ing. Michael Schremser wird am 21. Dezember 1937 in Wien geboren und ist seit 12. Februar 1973 Mitglied der ÖFG, 1978 wurde er in den Vorstand kooptiert.

Seine große Liebe gehört der Donau. So ist es nicht verwunderlich, dass er auch das größte Donaurevier der ÖFG, Donau I/3 Wallsee, bis 1995 bewirtschaftete und das Revier Donau I/8 Emmersdorf noch heute mit Präsident DI Dr. K. Maly bewirtschaftet. Daneben gilt sein Bemühen der Weiten und sein heimliche Liebe der Mürz in Mitterdorf und in Allerheiligen.

1995 wird er nach dem unerwarteten und viel zu frühen Ableben von Ing. Eduard Allmaier

zum Präsidenten gewählt und führt die ÖFG bis zur 125-Jahr-Feier 2005, welche gebührend im Naturhistorischen Museum (NHM) begangen wurde (Kronprinz Rudolf war nicht nur der Protektor der ÖFG, sondern auch des NHM). Ing. Schremser ist seit 1983 im Fischereivereinerband I Krems tätig und seit 1989 im NÖ. Landesfischereirat, der 2001 in den NÖ. Landesfischereiverband übergang. Hier bekleidet er die Funktion eines Landesfischermeister-Stellvertreters.

Durch seine erklärte Liebe zur Donau ist es verständlich, dass er als Motor für das Life-



FWH Melk nach Fertigstellung 2007



Die gewaltige Einstromöffnung in Grimsing von ca. 230 m Breite, im Vordergrund »Kuh und Kalb«



BESATZFISCHE

Karpfen K1-K6, Schleien, Silber- und Grasaumur
Hechte, Zander, Welse und Weißfische

Zustellung nach Vereinbarung in ganz Österreich!

2544 Leobersdorf

Telefon 0 22 56 / 62 6 66, Fax 62 79 04

E-mail: gut.dornau@netway.at

Internet: www.gutdornau.at



Grimsing Richtung Norden



FWH nach Fertigstellung 2007

Projekt Wachau gilt, deren unbestrittener Mentor aber DI Reino Janisch bleibt. Die sicherlich größte Freude war die Errichtung der Fischwanderhilfe Melk.

2003 wird ihm die Ehrenmitgliedschaft verliehen und 2005 die goldene Ehrennadel.

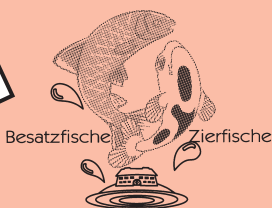
Wir wünschen den Jubilaren, dass es ihnen beschieden ist, noch viele weitere Jahre segensreich zu wirken, und uns wünschen wir, dass sie gesund und tatkräftig wie bisher bleiben mögen.

Ad multos annos und Petri Heil!



Der Fisch – uns anvertraut: Seeforelle aus der Ischler Traun, gefangen und zurück gesetzt von Michael Schremser

Futterfische (Karauschen),
ideal für Zander und Hechte,
zu Top-Sonderpreisen verfügbar!



Mitglied des Stmk.
Fischgesundheitsdienstes

Besatz-Fische

aus der Teichwirtschaft Gut Waldschach

Wir erbrüten für Sie auf 124 ha Teichfläche in 97 Teichen **Karpfen, Wildkarpfen, Schleien, Amur, Silberamur, Hechte, Zander (~30 cm), diverse Störarten, Koi's (aller Farbklassen), auch Zierfische und Muscheln. Fische sind SVC- und KHV-getestet.**

Wir beraten Sie gerne! Der Transport erfolgt mit eigenem Spezial-LKW!

Detailverkauf: Samstag 7.00 – 9.00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.

Preisliste und Farbbroschüre sowie VHS-Video-Kassette auf Anforderung!

Teichwirtschaft
GUT WALDSCHACH

Teichwirtschaft Schloß Waldschach

A-8521 Waldschach, Tel. 0 31 85/22 21, Fax 0 31 85/23 90

e-mail: office@fische.at, internet: www.fische.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [60](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [280 Jahre ÖFG! 269-272](#)